

4937 – „BOHO-STYLE“ KLEID

STOFFEMPFEHLUNG

Wir empfehlen Kleiderstoffe aus Natur- oder Mischfasern



AUßERDEM WIRD BENÖTIGT

- Schrägband 6 cm
- Bügeleinlage (z.B. Vlieseline)
- Futterstoff
- Kordel

TIPP

Bei Platzierung von Schnittteilen muss es auf die Kennzeichnung des Teilungsfadens beachtet. Einige Teile müssen im Bruch geschnitten werden. Dies ist auf dem Schnittmuster und in der untenstehenden Beschreibung angegeben. Alle Markierungen und anderen Designmerkmale (z.B. Abnäher, Nähte) müssen vom Schnittmuster auf den Stoff übertragen werden. Beim Zusammennähen der Teile bitte auf die Schnittmarken aufpassen, sie müssen übereinstimmen.

NAHTZUGABEN

Wenn das Schnittmuster eine doppelte Kontur aufweist, sind die Nahtzugaben bereits enthalten. Diese betragen 1 cm, wenn nichts anderes angegeben ist. Wenn das Schnittmuster eine einfache Kontur hat, sind die Nahtzugaben nicht enthalten und müssen beim Zuschneiden hinzugefügt werden.

Die Zugaben für die Nähte: am Saum des Kleidungsstücks und Ärmel - 2 cm, seitliche Kragenzugaben - 2 cm, alle anderen Nähte - 1 cm.

ZUSCHNEIDEN

Aus Hauptstoff:

1. Rückenteil im Stoffbruch - 1
2. Vorderteil im Stoffbruch - 1
3. Leiste - 2
4. Rückw. Ärmelteil - 2
5. Vord. Ärmelteil - 2
6. Kragen - 1
7. Windschutzleiste - 2

Aus Futterstoff

1. Taschenbeutel groß - 2
2. Taschenbeutel klein - 2

Aus Bügeleinlage:

1. Windschutzleiste - 2

NÄHEN

1. Windschutzleiste mit Vliesleinlagen verstärken.
2. Brustabnäher auf dem Vorderteil nähen. Die Tiefe nach oben bügeln.
3. Die Taschenposition mit Eingriffslinie markieren. Die Windschutzleiste entlang der Mittellinie auf die Innenseite nach innen bügeln. Kleinen Taschenbeutel auf die Innenseite von Windschutzleisten nähen. Die Leiste entlang der unteren Markierungsnähte an das Vorderteil nähen. Den großen Taschenbeutel entlang der oberen Markierungsnähte an das Vorderteil nähen. Die Nähte an den kurzen Markierungslinien enden lassen. Eine Eingangsöffnung in die Tasche schneiden. Schräge Schnitte etwa 1-1,5 cm vom Ende der Tasche machen. Die Leiste und den großen Taschenbeutel durch die entstandene Öffnung auf die Innenseite wenden. Die Enden der Tasche von der Innenseite mit einer doppelten Rückstichnaht an den Ecken sichern. Taschenbeutelnähte nähen. Die Nahtzugaben versäubern. (Gutes Beispiel wie man eine Leistentasche nähen kann ist bei blog.bernina.com zu finden)
4. Ärmel an das Vorderteil nähen. Die Nahtzugaben versäubern und an den Ärmel bügeln.
5. Ärmel am Rückenteil annähen. Die Nahtzugaben versäubern und an den Ärmel bügeln.
6. Die obere Kante des Ärmels nähen. Die Nahtzugabe versäubern und an das hintere Teil des Ärmels bügeln.
7. Die Seitennähte nähen. Die Nahtzugaben versäubern und an das Rückenteil bügeln.
8. Den Halsausschnitt des Vorderteils mit einem Schrägband von 3 cm Länge, die markiert wurde, einfassen. Die seitlichen Kanten des Kragens um 1 cm nach innen falten, dann weitere 1 cm nach innen falten und nähen. Die äußere Seite des Kragens in den Halsausschnitt einnähen, dabei die Nahtzugabe zum Kragen richten. Die Nahtzugabe der inneren Seite nach innen falten und in die Naht des Kragens der äußeren Seite nähen.
9. Den Saum des Kleidungsstücks und des Ärmels versäubern, nach innen falten und nähen.
10. Dekoratives Band in den Kragen einfädeln.